

Kooperationspreis der Agrar- und Ernährungswirtschaft 2007

Unternehmen des Agribusiness in Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen können ab November 2006 Bewerbungsunterlagen für den Kooperationspreis bei der niedersächsischen Marketinggesellschaft, Hannover, und der Foodprocessing-Initiative, Bielefeld, anfordern. Der Wettbewerb soll dazu beitragen, dass sich die vorwiegend mittelständischen Unternehmen der Branche mit den Themen „Kooperation“ und „Innovation“ stärker als bisher auseinandersetzen.

Angesprochen sind alle Unternehmen der Wertschöpfungskette – vom rohstoffliefernden Landwirt über Erstverarbeiter bis hin zum Lebensmittelhersteller und –händler. Aber auch die Zulieferindustrien wie beispielsweise Futter- oder Düngemittelhersteller, Maschinen- und Anlagenbauer können ihre kooperierenden Partner zu einer Teilnahme am Wettbewerb bewegen.

Bewertungskriterien für Kooperationsprojekte sind Neuartigkeit der erstellten Produkte und der angewandten Prozesse, Vereinfachung von Geschäftsprozessen, Qualitätsverbesserung sowie Ressourcenschonung und Umweltentlastung. Auch die Schaffung von Arbeitsplätzen, die Erschließung neuer Geschäftsfelder, der wirtschaftliche Nutzen und die Auswirkung auf Marktposition und Wettbewerbsfähigkeit fließen in die Gesamtbewertung ein, die eine hochkarätig besetzte Jury im Frühjahr nächsten Jahres durchführen wird.

Die Gewinner der beiden Kategorien ‚Produktinnovation‘ und ‚Prozessinnovation‘ erhalten jeweils einen Geldpreis in Höhe von 5.000 Euro / Kooperation, die Zweitplatzierten jeweils einen Geldpreis von 2.500 Euro / Kooperation.

Der Kooperationspreis wird maßgeblich durch das niedersächsische Landwirtschaftsministerium und das nordrhein-westfälische Wirtschaftsministerium gefördert. Als wichtige Sponsoren konnten die Sparkassen sowie die Volks- und Raiffeisenbanken gewonnen werden.

Nähere Auskünfte erteilt für Niedersachsen die mit der Durchführung beauftragte Marketinggesellschaft der niedersächsischen Land- und Ernährungswirtschaft e.V. (Tel. 0511 34879-63), für Nordrhein-Westfalen die Foodprocessing-Initiative e.V. (Tel.: 0521 98640-40). In Kürze wird auch im Internet unter www.kooperationspreis.de über den Wettbewerb informiert.